

VERTIGOPAS® Tropfen

Homöopathisches Arzneimittel

Zur Anwendung bei Erwachsenen und Kindern ab 1 Jahr.

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss VERTIGOPAS® Tropfen jedoch vorschriftsgemäß angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in der Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist VERTIGOPAS® Tropfen und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von VERTIGOPAS® Tropfen beachten?
3. Wie ist VERTIGOPAS® Tropfen einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist VERTIGOPAS® Tropfen aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST VERTIGOPAS® TROPFEN UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

VERTIGOPAS® Tropfen ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Schwindel.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehört: Schwindelgefühle unterschiedlicher Ursache.

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON VERTIGOPAS® TROPFEN BEACHTEN?

VERTIGOPAS® Tropfen darf nicht eingenommen werden: von Alkoholkranken

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von VERTIGOPAS® Tropfen ist erforderlich:

Kinder: Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern unter 1 Jahr liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 1 Jahr nicht angewendet werden.

Bei Einnahme von VERTIGOPAS® Tropfen mit anderen Arzneimitteln:

Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei Einnahme von VERTIGOPAS® Tropfen zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken:

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit: Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollten VERTIGOPAS® Tropfen in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt eingenommen werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von VERTIGOPAS® Tropfen: Enthält 23 Vol.-% Alkohol.

3. WIE IST VERTIGOPAS® TROPFEN EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie VERTIGOPAS® Tropfen immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Soweit nicht anders verordnet, nehmen Erwachsene bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12 mal täglich, je 5 – 10 Tropfen ein, bei chronischen Verlaufsformen 1 – 3 mal täglich 5 – 10 Tropfen.

Kleinkinder bis zum 6. Lebensjahr nehmen nicht mehr als die Hälfte der Erwachsenenendosis (akut höchstens 12mal täglich je 3-5 Tropfen, chronisch 1-3mal täglich 3-5 Tropfen) ein.

Kinder zwischen 6 und 12 Jahren nehmen nicht mehr als zwei Drittel der Erwachsenenendosis ein (akut höchstens 12mal täglich 4-8 Tropfen, chronisch 1-3mal täglich 4-8 Tropfen) ein.

Art der Anwendung: Das Arzneimittel soll mit Wasser verdünnt eingenommen werden.

Dauer der Anwendung: Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Wenn Sie eine größere Menge von VERTIGOPAS® Tropfen eingenommen haben, als Sie sollten: Vergiftungen oder Überdosierungserscheinungen sind nicht bekannt.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann VERTIGOPAS® Tropfen Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 Behandelte von 10
Häufig:	1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich:	1 bis 10 Behandelte von 1.000
Selten:	1 bis 10 Behandelte von 10.000
Sehr selten:	weniger als 1 Behandelte von 10.000
Nicht bekannt:	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Mögliche Nebenwirkungen: Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweise: Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken.

5. WIE IST VERTIGOPAS® TROPFEN AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Behältnis nach „Verw. bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was VERTIGOPAS® Tropfen enthält:

- Die Wirkstoffe sind: 10 g (= 10,3 ml) enthalten: Cocculus Dil. D4 2 g, Conium Dil. D4 2 g, Ambra Dil. D6 2 g, Oenanthe crocata Dil. D3 2 g, Petroleum rectificatum Dil. D8 2 g.

Gemeinsam potenziert über die letzte Stufe mit Ethanol 15 % (m/m).

- Die sonstigen Bestandteile sind: Es sind keine sonstigen Bestandteile enthalten.

Wie VERTIGOPAS® Tropfen aussieht und Inhalt der Packung:

Braune Glasflasche mit klarer, farbloser Flüssigkeit. VERTIGOPAS® Tropfen ist in Originalflaschen mit 20 ml, 50 ml und 100 ml erhältlich. Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

PASCOE pharmazeutische Präparate GmbH, Schiffenberger Weg 55, D-35394 Giessen bzw. Großempfängerpostleitzahl D-35383 Giessen, Tel.: +49 (0)641/7960-0, Telefax: +49 (0)641/7960-109, e-mail: info@pascoe.de.

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im März 2011.



PASCOE
NATURMEDIZIN

